

	<p>Objekt: Kurfürstin Elisabeth Auguste von Pfalz-Sulzbach (1721-1794), Grisaillebildnis, Pendant zu BSTG_02911</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung, Ludwig I. von Bayern</p> <p>Inventarnummer: BSTG_02912</p>
--	--

Beschreibung

Das Gemälde gehört zu einer Serie von vier Porträtdarstellungen im Hochoval. Dazu gehören die fiktiven Porträts der Philosophen Lucius Annaeus Seneca (1 -65 n. Chr.; Schriftzug "Seneque") und Alkinoos (Schriftzug "Alsinous") sowie die Porträts des Kurfürsten Karl Theodor und seiner Ehefrau Elisabeth Auguste, Alle Arbeiten wurden als Grisaillemalerei ausgeführt. Alle Arbeiten imitieren die Form eines gemalten Reliefs.

zu Leittenstorffer siehe https://de.wikipedia.org/wiki/Franz_Anton_Leitenstorffer

Zu Elisabeth Auguste siehe https://de.wikipedia.org/wiki/Elisabeth_Auguste_von_Pfalz-Sulzbach

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand

Maße:

HxB: 55 x 44 cm, ohne Rahmen

Ereignisse

Gemalt

wann

wer

Franz Anton von Leydensdorff (1721-1795)

wo

Mannheim

Gemalt

wann

1765

wer

Franz Anton Leitenstorffer (1721-1795)

wo

Mannheim

Schlagworte

- Ehefrau
- Gemälde
- Mannheimer Zeichnungsakademie
- Philosoph

Literatur

- Schiering, Wolfgang (1982): Eine Galerie antiker Porträts in Mannheimer Grissailen des 18. Jahrhunderts in: Praestant interna - Festschrift für Ulrich Hausmann. Tübingen